


 Herzogenthaten Gnade Kaiser!

Ihre Kaiserliche Hoheit Kommandeurin  
 von Wien Frau Gräfinin von Gungl  
 Gnade insonderheit Kindliche Glückwünsche das,  
 und bitten, daß Sie insofern, obgleich  
 so wenigstens und pflanzt werden sind,  
 daß mit Liebe und Sanftmütigkeit  
 man weißt. - Gott weiß es, daß wir  
 nun, unersättliche Gnade Kaiser, nicht allein  
 der lieben Frau und der Allerbester  
 wünschen, und ihren allgütigen Gnadigen zu  
 ihrem Glück und Gail Allen spenden,



aus diesem ganz Gottes münd. Dein  
himmlischen Vaters möge Dir jetzt und  
immerden begleitet sein. Wenn der H.  
sinn göttlich Kindern täglich größerer  
Tugend bewirkt! - Wir bitten zugleich  
im die Lieblichen Herrn Liden und  
Zürningung, verdingvollst die Hand  
Liffend

Ihr

Lautbapfen Palfen  
Ludwig

Wien den 19. März  
1858

Maria und  
Gustav.